

Puck Pieterse triumphiert bei MTB-Weltcup in Leogang - Double perfekt!

Puck Pieterse gewinnt das Cross-Country-Weltcuprennen in Leogang am 8. Juni 2025 vor Samara Maxwell und Ramona Forchini.



Leogang, Österreich - Am 8. Juni 2025 gewann Puck Pieterse das Cross-Country-Weltcuprennen der Frauen in Leogang. Die 23-jährige Weltmeisterin vom Team Alpecin-Deceuninck triumphierte unter schwierigen, matschigen Bedingungen und feierte ihr erstes Double, nachdem sie zwei Tage zuvor auch den Short Track für sich entschieden hatte. Pieterse benötigte für ihre Runde eine Gesamtzeit von 21:13 Minuten und überzeugte mit einer Bestzeit von 2:33 auf der zweiten Runde. Ihre herausragende Leistung setzte sie in beeindruckenden Rundenzeiten um, wie folgende Tabelle zeigt:

Runde	Zeit
1	02:41.359

2	02:33.983
3	02:40.031
4	02:41.656
5	02:35.332
6	02:35.644
7	02:39.890
8	02:45.899

Samara Maxwell aus Neuseeland belegte den zweiten Platz mit einem Rückstand von 50 Sekunden. Sie war Teil eines engen Rennens, in dem auch Nicole Koller und Ramona Forchini stark auftraten. Koller sicherte sich den dritten Platz mit einem Rückstand von 1:21 Minuten, während Forchini, die das Rennen als zehnte beendete, 1:26 Minuten hinter der Siegerin ins Ziel kam. Die beste Österreicherin war Tamara Wiedmann, die auf dem fünften Platz landete und 1:41 Minuten hinter Pieterse ins Ziel kam. Wiedmann drückte ihren Spaß während des Rennens aus, insbesondere als der Regen einsetzte.

Weitere Österreicherinnen im Wettkampf

Auch Mona Mitterwallner, die im Short Track Vierte wurde, kämpfte sich ins Rennen. Trotz eines plötzlichen Reifenschadens in der vierten Runde fiel sie von Platz fünf auf neun zurück und beendete das Rennen mit einem Rückstand von 3:06 Minuten. Mitterwallner berichtete, dass sie trotz des Zwischenfalls mit jeder Runde stärker wurde, jedoch das Missgeschick passierte, als sie einen Stein traf.

Laura Stigger, die ebenfalls für Österreich antrat, finishte auf dem 15. Platz mit einem Rückstand von 4:39 Minuten. Dies zeigt, dass die Konkurrenz stark ist und sich die Athletinnen weiterentwickeln müssen, um in der Weltspitze mitzuhalten.

Fazit

Das Weltcuprennen in Leogang setzte ein starkes Zeichen für die Athletinnen im Mountainbikesport. Puck Pieterse, als eine

der vielversprechendsten Fahrerinnen, demonstrierte ihre Fähigkeiten eindrucksvoll und lässt auf eine spannende Saison hoffen. Die Zuschauer dürfen sich freuen, denn in dieser Saison wird es sicherlich viele weitere emotionale und spannende Rennen geben.

Für detaillierte Ergebnisse und weitere Informationen zu den Leistungen der Athletinnen können die vollständigen Rennergebnisse auf **UCI MTB World Series** nachgelesen werden. Ein Blick auf die Geschichte der Rennen zeigt mit Sicherheit, dass talentierte Fahrerinnen wie Pieterse und Mitterwallner eine aufregende Zukunft vor sich haben, wie bereits im Bericht von **Eurosport** festgehalten. Schauen wir gespannt auf kommende Wettkämpfe!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Leogang, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vienna.at• ucimtbworldseries.com• www.eurosport.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at